

Fußball
der Altsenioren Ü 40 bis Ü 70
in Dresden
Saison 2022/2023

zusammengestellt von Dr. Detlef Bommhardt

Dresden, im Juli 2023



Jens Kläber
Vorsitzender Ausschuss für Herrenspielbetrieb
im Stadtverband Fußball Dresden

Seit 2002 spielen in Dresden die Altsenioren Ü 40 im regulären Punktspielbetrieb. 2007 folgten die Altsenioren Ü 50, 2013 die Ü 60 und 2016 die Ü 70. In den letzten beiden Jahren gab es wegen der Corona-Krise zwar erhebliche Einschränkungen und Belastungen im Spielbetrieb. Trotzdem gelang es den Staffel- und Turnierleitern, Schiedsrichtern und Mannschaftsleitern, einen jederzeit fairen Saisonverlauf zu organisieren. Dafür möchte ich allen danken.

Dresden, im Juli 2023



Gerd Simmang
Staffelleiter der Altsenioren Ü 40
Staffelleiter der Altsenioren Ü 50

Nach der Corona-Zwangspause starteten die Ü 40 und Ü 50 zunächst in Qualifikationsrunden, um anschließend in der Stadtliga und Stadtklasse die Meisterschaften auszutragen. Erfreulich ist der Einstieg der SV Helios 24 Dresden in der Ü 40, die die bisherigen Platzhirsche SC Borea, SC Freital, SG Striesen und Radebeuler BC als Neuling herausforderte und Stadtpokalsieger wurden. In der Ü 50 gab es schöne und spannende Duelle zwischen dem neuen Stadtmeister VfB Hellerau-Klotzsche, dem Hallen-Stadtmeister SG Dölzchen, dem überraschenden Stadtpokalsieger SG Weixdorf und der SG Striesen.



Peter Schubert
Staffelleiter der Altsenioren Ü 60
Staffelleiter der Altsenioren Ü 70

Sowohl bei den Altsenioren Ü 60 als auch in der Ü 70 dominierte der Dresdner SC 1898 den Spielbetrieb in Dresden. Doch mit der SpVgg. Dresden-Löbtau, dem Radebeuler BC 08 und dem Radeberger SV rücken starke Mannschaften dem bisherigen Platzhirsch immer näher. Für die kommende Saison hoffe ich auf spannende und faire Duelle. Ausdrücklich möchte ich allen Mannschaftsleitern für die sehr gute Zusammenarbeit danken.

Altsenioren Ü 40

Hallen-Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 40

Die für den 21. Januar 2023 geplante Hallen-Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 40 wurde wegen zu geringer Teilnahme abgesagt.

Hallen-Landesmeisterschaft der Altsenioren Ü 40

Am Folgetag spielten sechs Dresdner Mannschaften in Wilsdruff um den Titel eines Sächsischen Hallen-Landesmeisters.

Eintracht Strehlen - SC Borea Dresden	0:5
Radebeuler BC - SG Striesen	2:0
SV Fortuna Rähnitz - SC Freital	0:1
SC Borea Dresden - Radebeuler BC	1:1
SG Striesen - SV Fortuna Rähnitz	2:1
SC Freital - Eintracht Strehlen	2:1
SV Fortuna Rähnitz - SC Borea Dresden	1:5
SG Striesen - SC Freital	1:3
Eintracht Strehlen - Radebeuler BC	0:5
SC Borea Dresden - SG Striesen	4:0
SC Freital - Radebeuler BC	1:1
SV Fortuna Rähnitz - Eintracht Strehlen	2:0
SC Borea Dresden - SC Freital	0:1
Radebeuler BC - SV Fortuna Rähnitz	1:0
Eintracht Strehlen - SG Striesen	2:2

- | | |
|--------------------------|------------------------|
| 1. SC Freital | 13 Punkte / 8: 3 Tore |
| 2. Radebeuler BC 08 | 11 Punkte / 10: 2 Tore |
| 3. SC Borea Dresden | 10 Punkte / 15: 3 Tore |
| 4. SG Striesen | 4 Punkte / 5:12 Tore |
| 5. SV Fortuna Rähnitz | 3 Punkte / 4: 9 Tore |
| 6. SV Eintracht Strehlen | 1 Punkt / 3:16 Tore |

Sächsischer Hallen-Landesmeister 2023: **SC Freital**



Ronny Höhle, Denis Weise, Silvio Köbe, Marco Kolbe, Daniel Henker und Daniel Lackert (vorn von links) sowie Stefan Sulyok, Jörg Hennig, Martin Dammüller und Rico Helbig (hinten von links)

Platz 2: **Radebeuler BC 08**



Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 40

In zwei Qualifikationsgruppen spielten vom 29. August bis 14. Oktober 2022 jeweils sieben Mannschaften eine einfache Runde – also ohne Rückrunde – jeder gegen jeden. Die jeweils vier Erstplatzierten spielten anschließend in einer einfachen Runde (also ohne Rückspiele) in der Stadtliga um den Stadtmeistertitel. Die jeweils Fünft-, Sechst- und Siebentplatzierten spielen in einer einfachen Runde (also ohne Rückspiele) in der Stadtklasse.

Altsenioren Ü 40 Qualifikationsgruppe 1 2022/2023	Borea	Süd-West	Radebeul	ESV	Serkowitz	Strehlen	SV Mitte	Spiele			Punkte	Tore	Platz	
								gewonnen	unentschieden	verloren				
SC Borea Dresden		13 : 5	8 : 3	14 : 3	.	.	.	6	6	0	0	18	74 : 14	1
FV Dresden Süd-West	.		.	3 : 2	8 : 1	.	5 : 3	6	5	0	1	15	33 : 24	2
Radebeuler BC 08	.	2 : 7		1 : 0	7 : 4	.	.	6	4	0	2	12	28 : 23	3
ESV Dresden	.	.	.		4 : 6	12 : 2	12 : 3	6	2	0	4	6	33 : 29	4
Serkowitzer FSV	2 : 6	.	.	.		0 : 1	4 : 1	6	2	0	4	6	17 : 27	5
SV Eintracht Strehlen	1 : 19	3 : 5	0 : 5	.	.		.	6	2	0	4	6	10 : 42	6
SV Dresden-Mitte	0 : 14	.	4 : 10	.	.	1 : 3		6	0	0	6	0	12 : 48	7

Ronny Kreher (SC Borea) erzielte am 29. August 2022 im Punktspiel gegen FV Dresden Süd-West (13:5) sieben Tore, am 10. Oktober 2022 bei SV Eintracht Strehlen neun Tore und am 7. November 2022 gegen ESV Dresden (14:3) sieben Tore.

Torschützen der Qualifikationsgruppe 1 der Altsenioren Ü 40:

1. Ronny Kreher (SC Borea Dresden) 34 Tore
2. Marcel Hille (FV Dresden Süd-West) 18 Tore
3. Stefan Birnbaum (SC Borea Dresden) 12 Tore
4. Tino Gaunitz (SC Borea Dresden) 11 Tore
5. Marco Büttner (Radebeuler BC) 7 Tore
6. Olaf Hübner (Radebeuler BC) 6 Tore
- Daniel Purucker (Radebeuler BC) 6 Tore
- Elyan Al Machot (ESV Dresden) 6 Tore
- Sascha Lewinski (ESV Dresden) 6 Tore
10. Miloslav Kovanovic (ESV Dresden) und Frank Degenkolbe (Serkowitzer FSV) je 5 Tore
12. Ron Tilch (SC Borea Dresden), Heiko Michalsky (FV Dresden Süd-West) und Heiko Merker (Serkowitzer FSV) je 4 Tore
15. Dmytro Maslov (SC Borea Dresden), Daniel Windisch (FV Dresden Süd-West), Marek Kvasnicak, Christoph Rautenberg und Jan Zowalla (alle ESV Dresden), Stefan Berndt (Serkowitzer FSV), Maurice Quadran (SV Eintracht Strehlen) sowie Sylvio Triller (SV Dresden-Mitte) je 3 Tore
23. Karl-Johannes Schirmer, Tino Symank und Ronny Wußmann (alle SC Borea Dresden), Ralf Baldauf, Marko Günther und Rene Zebisch (alle FV Dresden Süd-West), Uwe Czaikowski, Martin Pietsch, Alexander Schneider und Lars Weber (alle Radebeuler BC), Mario Hähnel und Dragan Mijailovic

(beide ESV Dresden), Norman Jenschke (Serkowitzer FSV), Thomas Rössler (SV Eintracht Strehlen) sowie Sebastian Krahnke (SV Dresden-Mitte) je 2 Tore

38. Frank Gaunitz, Manuel Sämann und Cristian Walther (alle SC Borea Dresden), Gregor Otremba und Thomas Riedel (beide FV Dresden Süd-West), Ulf Becker, Olaf Krzikalla und Stephan Passek (alle ESV Dresden), Ralf Findeisen, Danilo Frasiak und Jens Scholz (alle Serkowitzer FSV), Toni Funke und Paul Herberg (beide SV Dresden-Mitte) sowie Alexander Philippi, Lars Richter, Stephan Schneider, Torsten Stelzer und Kai Zürz (alle SV Eintracht Strehlen) je ein Tor

Altsenioren Ü 40 Qualifikationsgruppe 2 2022/2023	Striesen	Freital	Sachsenwerk	Helios	Pesterwitz	Rossendorf	Rähnitz	Spiele			Punkte	Tore	Platz	
								gewonnen	unentschieden	verloren				
SG Dresden-Striesen		:	11 : 4	4 : 2	:	5 : 3	:	6	5	0	1	15	42 : 22	1
SC Freital	7 : 6		:	:	9 : 6	:	9 : 2	6	5	0	1	15	42 : 24	2
SV Sachsenwerk Dresden	:	5 : 3		2 : 1	:	8 : 0	:	6	5	0	1	15	33 : 21	3
SV Helios 24 Dresden	:	2 : 7	:		16 : 3	:	8 : 2	6	3	0	3	9	37 : 20	4
SV Pesterwitz	0 : 8	:	4 : 6	:		5 : 3	:	6	2	0	4	6	21 : 44	5
SV FS Rossendorf	:	3 : 7	:	2 : 8	:		9 : 2	6	1	0	5	3	20 : 35	6
SV Fortuna Dresden-Rähnitz	6 : 8	:	2 : 8	:	2 : 3	:		6	0	0	6	0	16 : 45	7

Torschützen der Qualifikationsgruppe 2 der Altsenioren Ü 40:



Stephan Raczynski
(SG Dresden-Striesen)

1. Stephan Raczynski (SG Dresden-Striesen) 14 Tore
2. Christian Ballin (SG Dresden-Striesen) 12 Tore
3. Michael Parchow (SC Freital) 9 Tore
4. Andreas Leischner-Arndt (SV Pesterwitz) 8 Tore
5. Steven Kmoch (SV Helios 24 Dresden) 7 Tore
Thomas Schallert (SV Helios 24 Dresden) 7 Tore
Stefan Sulyok (SC Freital) 7 Tore
8. Marco Hüttl (SG Dresden-Striesen) 6 Tore
Martin Dammmüller (SC Freital) 6 Tore
Andreas KÜchler (SV FS Rossendorf) 6 Tore
11. Marco Kolbe und Ronny Schulz (beide SC Freital), Thomas Mühlán und Toni Paul (beide SV Helios 24 Dresden) sowie Lukas Neumerkel (SV FS Rossendorf) je 5 Tore
16. Andre Günther und Torsten Nesztler (beide SV Sachsenwerk Dresden), Falk Müller (SV Helios 24 Dresden), René Langner (SV Pesterwitz), Helko Heide (SV FS Rossendorf) sowie Carsten Kleeberg und Björn Maibohr (beide SV Fortuna Dresden-Rähnitz) je 4 Tore
23. Holger Kirchhof und Daniel Oeser (beide SG Dresden Striesen) sowie Jens Kösser (SV Sachsenwerk Dresden) je 3 Tore
26. Rico Helbig, Mario Knauthe und Ronny Lorenz (alle SC Freital), Maik Kahle, Juan Manuel Otero, Sven Rzitki und Sebastian Striegler (alle SV Sachsenwerk Dresden), Michael Falk, Oliver Krasselt und Tom Reichelt (alle SV Helios 24 Dresden), Bernd Kaminski und Dirk Walther (beide SV Pesterwitz) sowie Daniel Weck (SV FS Rossendorf) je 2 Tore
39. Christoph Egerer, Daniel Huth, Jens-Peter Klahre und Michael Kühn (alle SG Dresden-Striesen), Michael Heinelt, Jörg Hennig, Ronny Höhle und Daniel Lackert (alle SC Freital), Mike Brause, Marcus Göckeritz, Martin Löwe und Nico Uhlemann (alle SV Sachsenwerk Dresden), Andreas Hilbert und Andreas Hoy (beide SV Helios 24 Dresden), Thomas Kölle, Jörg Sporbert, Sven Steinat und Alexander Zeißler (alle SV Pesterwitz), Ivo Marks, Dan Prietzel und Thomas Zimmer (SV FS Rossendorf) sowie Georg Cyriax, Christian Kalz, Christoph Kokelmann, Marcel Pochanke, Eric Robel, Stefan Schröder, Marcus Viète und Jörg Weigang (alle SV Fortuna Dresden-Rähnitz) je ein Tor

**Altsenioren Ü 40
Stadtliga
2022/2023**

	Borea	Helios	Radebeul	Freital	Striesen	Sachsenwerk	Süd-West	Spiele gewonnen	unentschieden	verloren	Punkte	Tore	Platz	
SC Borea Dresden		:	10 : 7	2 : 4	6 : 4	:	:	6	5	0	1	15	50 : 26	1
SV Helios 24 Dresden	5 : 8		:	:	7 : 2	12 : 5	10 : 2	6	4	1	1	13	43 : 25	2
Radebeuler BC 08	:	4 : 5		5 : 4	7 : 3	:	:	6	4	0	2	12	37 : 27	3
SC Freital	:	4 : 4	:		:	:	9 : 1	6	3	1	2	10	31 : 24	4
SG Dresden-Striesen	:	:	:	9 : 4		5 : 4	12 : 3	6	3	0	3	9	35 : 31	5
SV Sachsenwerk	2 : 15	:	2 : 5	3 : 6	:		:	6	1	0	5	3	27 : 45	6
FV Dresden Süd-West	4 : 9	:	3 : 9	:	:	2 : 11		6	0	0	6	0	15 : 60	7

Ronny Kreher (SC Borea) erzielte am 15. März 2023 im Meisterschaftsspiel beim FV Dresden Süd-West (4:9) sechs Tore, am 3. April 2023 gegen den Radebeuler BC 08 (10:7) acht Tore und am 12. Juni 2023 beim SV Sachsenwerk Dresden (2:15) sechs Tore.

Torschützen der Stadtliga der Altsenioren Ü 40:

- Ronny Kreher (SC Borea Dresden) 28 Tore
- Thomas Schallert (SV Helios 24 Dresden) 13 Tore
- Denis Töwe (SC Borea Dresden) 10 Tore
- Steven Kmoch (SV Helios 24 Dresden) 9 Tore
- Marco Büttner (Radebeuler BC) 8 Tore
Martin Dammüller (SC Freital) 8 Tore
- Holger Kirchhof (SG Dresden-Striesen) 7 Tore
- Uwe de Nardi (SV Sachsenwerk Dresden) 6 Tore
- Christoph Baum und Uwe Czaikowski (beide Radebeuler BC), Ronny Schulz (SC Freital), Daniel Oeser (SG Dresden-Striesen), Jens Kösser (SV Sachsenwerk Dresden) sowie Andreas Hilbert und Steffen Illner (beide FV Dresden Süd-West) je 5 Tore
- Tino Gaunitz (Borea), Toni Paul und Tom Reichelt (beide Helios), Alexander Schneider (Radebeuler BC), Daniel Lackert (Freital), Jens Frenzel, Marcel Hüttl und Stephan Raczynski (alle Striesen) sowie Rico Hanke (Sachsenwerk) je 4 Tore
- Michael Parchow und Stefan Sulyok (beide Freital), Christian Ballin (Striesen) sowie Juan Manuel Otero (SV Sachsenwerk Dresden) je 3 Tore
- Michael Falk (Helios), Marco Hensel, Michael Köhler, Martin Pietsch, Bernd Schlosser und Lars Weber (alle Radebeuler BC), Jens Fleischer und Manuel Gühring (beide Striesen) Robert Matthes und Thomas Müller (beide Sachsenwerk) sowie Ronny Holz (Süd-West) je 2 Tore
- Oleksii Biriukov, Stefan Birnbaum, Dmytro Maslov, Andre Rauschert, Tino Symank, Manuel Sämann, Christian Walther und Ronny Wußmann (alle Borea), Mario Becker, Karsten Herrler, Oliver Krasselt, Thomas Mühlhan, Falk Müller und Dominic Schiller (alle Helios), Sascha Dienel, Olaf Hübner, Anders Johansson und Stefan Koitzsch (alle Radebeuler BC), Michael Heinelt, Rico Helbig, Ronny Höhle, Marco Kolbe, Ronny Lorenz, Ronny

Röllig, Frank Seifert und Denis Weise (alle Freital), Christoph Egerer, Daniel Huth, Andreas Meerstein und Daniel Schneider (alle Striesen), Mike Brause, Marcus Göckeritz, Andre Günther, Steffen Lohmann und Sven Rzitki (alle Sachsenwerk) sowie Maik Fritzsche, Björn Großmann, Marko Günther, Enrico Hille, Marcel Hille, Heiko Michalsky, Steffen Olschewski und Daniel Windisch (alle Süd-West) je ein Tor

**Altsenioren Ü 40
Stadtklasse
2022/2023**

	Serkowitz	ESV	Rosendorf	Rähnitz	Pesterwitz	SV Mitte	Strehlen	Spiele gewonnen	unentschieden	verloren	Punkte	Tore	Platz
Serkowitzer FV		:	1 : 4	6 : 2	:	6 : 2	:	6	5	0	1	15 30 : 14	1
ESV Dresden	1 : 7		:	9 : 2	:	:	:	6	5	0	1	15 32 : 22	2
SV FS Rosendorf	:	3 : 5		:	5 : 2	7 : 0	7 : 0	6	4	1	1	13 31 : 13	3
SV Fortuna Dresden-Rähnitz	:	:	5 : 5		6 : 4	4 : 7	4 : 1	6	2	1	3	7 23 : 32	4
SV Pesterwitz	3 : 6	4 : 5	:	:		8 : 4	1 : 0	6	2	0	4	6 22 : 26	5
SV Dresden-Mitte	:	3 : 8	:	:	:		8 : 0	6	2	0	4	6 24 : 33	6
SV Eintracht Strehlen	2 : 4	3 : 4	:	:	:	:		6	0	0	6	0 6 : 28	7

Torschützen der Stadtklasse der Altsenioren Ü 40:



- | | |
|--|---------|
| 1. Lukas Neumerkel (SV FS Rosendorf) | 11 Tore |
| 2. Andreas Leischner-Arndt (SV Pesterwitz) | 10 Tore |
| 3. Frank Degenkolbe (Serkowitzer FSV) | 9 Tore |

- | | | |
|-----|---|--------|
| 4. | Sylvio Triller (SV Dresden-Mitte) | 8 Tore |
| 5. | Elyan Al Machot (ESV Dresden) | 7 Tore |
| 6. | Stefan Berndt (Serkowitzer FSV) | 6 Tore |
| | Georg Cyriax (FV Fortuna Dresden-Rähnitz) | 6 Tore |
| 8. | Carsten Kleeberg (SV Fortuna Dresden-Rähnitz) | 5 Tore |
| 9. | Gerald Rainer Heßke und Holger Paul (beide Serkowitzer FSV), Tilmann Günther, Marek Kvasnicak und Jan Zowalla (alle ESV Dresden), Heiko Heide (SV FS Rossendorf), Andre Guder (SV Pesterwitz) sowie Sebastian Krahnke (SV Dresden-Mitte) je 4 Tore | |
| 17. | Mario Hähnel und Olaf Krzikalla (beide ESV Dresden), Andreas Kuchler, Daniel Weck und Thomas Zimmer (alle SV FS Rossendorf), Jörg Sporbert (SV Pesterwitz) sowie Toni Funke (SV Dresden-Mitte) je 3 Tore | |
| 24. | Björn Frasiak und Heiko Merker (Serkowitzer FSV), Sascha Lewinski, Dragan Mijailovic und Christoph Rautenberg (alle ESV Dresden), Ivo Marks und Andre Schanze (beide SV FS Rossendorf), Thomas Rüdiger und Sebastian Süß (beide SV Fortuna Dresden-Rähnitz), Thomas Kölle (SV Pesterwitz) sowie Aleksei Talanov (SV Eintracht Strehlen) je 2 Tore | |
| 35. | Ralf Findeisen, Andreas Kohnke und Martin Werner (alle Serkowitzer FSV), Ralf Schindler (ESV Dresden), Ronny Kunath und Enrico Skottnik (SV FS Rossendorf), Dandy Ehlert, Christoph Kokelmann, Holger Lederer, Björn Maibohr, Marcel Pochanke, Frank Röthig, Marcus Viète und Alexander Zeun (alle SV Fortuna Dresden-Rähnitz), Ali Shala und Alexander Zeißler (beide SV Pesterwitz), Stephan Böhme, Johannes Kümpfel, Goeran Most und Sven Urbanek (alle SV Dresden-Mitte) sowie Rene Jauernick, Thomas Rössler, Stephan Schneider und Maik Schulte (alle SV Eintracht Strehlen) je ein Tor | |

Landesmeisterschaft der Altsenioren Ü 40

Die Sächsische Landesmeisterschaft sollte am 24. Juni 2023 in Leipzig stattfinden, wurde aber wegen zu geringer Teilnehmezahl abgesagt.

Stadtpokal der Altsenioren Ü 40

<u>Vorrunde:</u>	SC Freital – SG Striesen	7 : 5
	SV Sachsenwerk Dresden – Serkowitz FSV	6 : 2
	SV Helios 24 Dresden – SC Borea Dresden	12 : 2
	Radebeuler BC 08 – ESV Dresden	7 : 3
	Freilose: FV Dresden Süd-West	
	SV Eintracht Strehlen	
	SV FS Rossendorf	
	SV Pesterwitz	



Für eine faustdicke Überraschung in der Vorrunde sorgte der SV Helios 24 Dresden, der den amtierenden Stadtmeister SC Borea besiegte – überraschend war auch die Höhe (12:2).

<u>Viertelfinale:</u>	SV Eintracht Strehlen – SV FS Rossendorf	4 : 2
	SV Sachsenwerk – SV Helios 24 Dresden	1 : 7
	FV Dresden Süd-West – SV Pesterwitz	4 : 2
	SC Freital – Radebeuler BC 08	7 : 1

<u>Halbfinale:</u>	SV Helios 24 Dresden – SC Freital	6 : 2
	SV Eintracht Strehlen – FV Dresden Süd-West	3 : 6

Finalspiel am 19. Mai 2023 in Dresden-Striesen:

SV Helios 24 Dresden – FV Dresden Süd-West 7 : 1 (6:0)

- 1:0 Thomas Schallert (6. Minute)
- 2:0 Steven Knoch (18. Minute)
- 3:0 Tom Reichelt (19. Minute)
- 4:0 Steven Knoch (22. Minute)
- 5:0 Thomas Schallert (31. Minute)
- 6:0 Mario Becker (32. Minute)
- 7:0 Toni Paul (43. Minute)
- 7:1 Steffen Illner (69. Minute)



Stadtpokalsieger 2023: **SV Helios 24 Dresden**



Altsenioren Ü 50

Hallen-Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 50

Die Hallen-Stadtmeisterschaft im Futsal der Altsenioren Ü50 entschied Turnierfavorit SG Dölzsch en für sich, bei dem Michael Heinelt und der frühere Zweitliga-Profi Frank Seifert herausragten. Dölzsch en gewann den Titel vor dem SV Helios und dem VfB Hellerau. Bemerkenswert: Der Turnierfünfte SpVgg Löbtau trat fast mit einer kompletten Ü60-Mannschaft an. (bom)

aus: „Sächsische Zeitung“
vom 27. Januar 2023

Dölzsch en – Radebeul	4 : 1	Cossebaude – Löbtau	0 : 1
Hellerau – Dölzsch en	0 : 3	Radebeul – Cossebaude	1 : 1
Löbtau – Helios	0 : 2	Dölzsch en – Cossebaude	5 : 2
Helios – Radebeul	1 : 0	Hellerau – Löbtau	5 : 1
Cossebaude – Helios	0 : 2	Radebeul – Hellerau	0 : 1
Dölzsch en – Helios	1 : 0	Hellerau – Cossebaude	1 : 0
Löbtau – Dölzsch en	0 : 2	Helios – Hellerau	4 : 1
Radebeul – Löbtau	2 : 0		

1. SG Dölzsch en	15 Punkte / 15: 3 Tore
2. SV Helios 24 Dresden	12 Punkte / 9: 2 Tore
3. VfB Hellerau-Klotzsch e	9 Punkte / 8: 8 Tore
4. Radebeuler BC 08	4 Punkte / 4: 7 Tore
5. SpVgg. Dresden-Löbtau	3 Punkte / 2:11 Tore
6. TSV Cossebaude	1 Punkt / 3:10 Tore

Torschützen der Hallen-Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 50:

5 Tore: Michael Heinelt (Dölzsch en)

4 Tore: Frank Seifert (Dölzsch en)

3 Tore: Lars Töpe (Hellerau)

2 Tore: Manuel Brando und Andreas Schubert (beide Dölzsch en), Toni Paul, Oliver Krasselt, Thomas Mühl an und Falk Müller (alle Helios) sowie Lars Bellmann (Radebeul)

ein Tor: Mario Knauth e und Heiko Obiegli (beide Dölzsch en), Frank Egert (Helios), Daniel Ehrlich, Heiko Heyne, Holger Hofmann, Ulrich Sander und Karsten Wohllebe (Hellerau), Michael Knoche (Löbtau), Primoz Kogovsek und Rene Lehmann (beide Radebeul) sowie Frank Jendro, Andreas Petzold und Enrico Saitenmacher (alle Cossebaude)



Dölzschen – Radebeul (4:1)



Cossebaude – Löbtau (0:1)



Radebeul – Cossebaude (1:1)



Löbtau – Helios (0:2)



Löbtau – Helios (0:2)



Löbtau – Helios (0:2)



Cossebaude – Helios (0:2)



Radebeul – Hellerau (0:1)



Radebeul – Hellerau (0:1)



Hellerau – Cossebaude (1:0)



Hellerau – Cossebaude (1:0)



Löbtau – Dölzschen (0:2)



Löbtau – Dölzschen (0:2)



Radebeul – Löbtau (2:0)



die Schiedsrichter Ansgar Hübner, Nico Lorenz und Tim Müller



die Torschützenbesten Frank Seifert, Michael Heinelt und Lars Töpe



Platz 3 für den VfB Hellerau-Klotzsche



Platz 2 für den SV Helios 24 Dresden

Hallen-Stadtmeister 2023: **SG Dölzchen**



Frank Seifert, Jens Fleischer, Ates Pervane, Michael Heinelt, Erik Dietrich und Heiko Obiegli (stehend von links) sowie Manuel Brandto, Uwe Renner und Andreas Schubert (hockend von links)

Hallen-Landesmeisterschaft der Altsenioren Ü 50

Ohne Dresdener Beteiligung fanden am 21. Januar 2023 die Sächsischen Hallen-Landesmeisterschaften in Wilsdruff statt..

Spiel um Platz 9:

Radeberger SV – SpG Knappensee / Lok Hoyerswerda 2 : 1

Spiel um Platz 7:

SpG Deutschbaselitz / Kamenz – SG Dölzchen 0 : 0 / 3:2 n. S.

Spiel um Platz 5:

SpG FV Eintracht Niesky – SpG Marienberg 0 : 1

Spiel um Platz 3:

SpG Rabenstein / Chemnitz – FSV Blau-Weiß Schwarzenberg 2 : 0

Finale:

FV Neuhausen / Cämmerswalde – BSG Stahl Riesa 2 : 2 / 1:3 n. S.

Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 50

In zwei Qualifikationsgruppen spielten vom 29. August bis 24. Oktober 2022 jeweils acht Mannschaften eine einfache Runde – also ohne Rückrunde – jeder gegen jeden. Die jeweils vier Erstplatzierten spielten anschließend in einer einfachen Runde (also ohne Rückspiele) in der Stadtliga um den Stadtmeistertitel. Die jeweils Fünft-, Sechst-, Siebent- und Achteplatzierten spielen in einer einfachen Runde (also ohne Rückspiele) in der Stadtklasse.

Altsenioren Ü 50 Qualifikationsgruppe 1 2022/2023	Dölzschen	Radeberg	Weixdorf	Cossebaude	Leuben	Rotation	SV Mitte	Post	Spiele gewonnen unentschieden verloren	Punkte	Tore	Platz			
SG Dölzschen		:	:	:	:	:	:	10 : 2	7	6	1	0	19	46 : 12	1
Radeberger SV	5 : 11		4 : 2	6 : 4	:	8 : 0	:	8 : 3	7	6	0	1	18	45 : 21	2
SG Weixdorf	0 : 5	:			5 : 1	:	:	3 : 1	7	5	0	2	15	32 : 13	3
TSV Cossebaude	2 : 2	:	1 : 8		6 : 3	4 : 2	2 : 0	4 : 5	7	3	1	3	10	23 : 26	4
FSV Wacker 90 Dresden-Leuben	0 : 3	0 : 8	:	:		:	1 : 3	5 : 1	7	2	0	5	6	16 : 26	5
TSV Rotation Dresden	1 : 6	:	0 : 5	:	0 : 6		:	4 : 3	7	2	0	5	6	11 : 33	6
SV Dresden-Mitte	2 : 9	1 : 6	1 : 9	:	:	1 : 4		3 : 2	7	2	0	5	6	11 : 33	7
Post SV Dresden	:	:	:	:	:	:	:		7	1	0	6	3	17 : 37	8

Torschützen der Qualifikationsgruppe 1 der Altsenioren Ü 50:



Michael Heinelt (SG Dölzschen)

1. Michael Heinelt (SG Dölzschen) 18 Tore
2. Falk Zirkel (Radeberger SV) 10 Tore
3. Torsten Koch (SG Weixdorf) 9 Tore
4. Thomas Giersig (Radeberger SV) 8 Tore
5. Enrico Saitenmacher (TSV Cossebaude) 8 Tore
6. Heiko Obiegli (SG Dölzschen) 7 Tore
7. Andreas Schubert (SG Dölzschen) 6 Tore
8. Andree Wolf (Radeberger SV) 6 Tore
9. Frank Seifert (SG Dölzschen), Sven Müller (Radeberger SV), Oliver Marschall und Haiko Schöne (beide SG Weixdorf), Andre Transier (TSV Cossebaude), Rico Boden, Steffen Haupt und Uwe Zenker (alle FSG Wacker 90 Dresden-Leuben) sowie Falk Sittner (TSV Rotation Dresden) je 4 Tore
18. Manuel Brando und Jörg Posseckardt (beide SG Dölzschen), Frank Dreßler (Radeberger SV), Holm Brauny, Malek Goutal, Rainer Menzel und Harald Rausch (alle SG Weixdorf), Mario Müller (TSV Cossebaude) sowie Detlef Bommhardt (Post SV Dresden) je 3 Tore
27. Mario Wagner (SG Dölzschen), Andreas Brodt, Stefan Führich, Thomas Herfter, Erik Hirsch und Holm Richter (alle Radeberger SV), Eric Mohring (TSV Cossebaude), Thomas Göthel und Jörg Ockert (beide TSV Rotation Dresden), Toni Funke (SV Dresden-Mitte) sowie Boris Dragicevic, Frank Glöckner, Miloslav Kovanovic Lutz Kumpfmüller, Dragan Mijailovic und Uwe Richter (alle Post SV Dresden) je 2 Tore
43. Eiko Brückner, Jens Fleischer und Lutz Hergel (alle SG Dölzschen), Rico Berger, Roger Breiter und Günter Reppe (alle Radeberger SV), Thomas Buder und Sven Freudenberg (beide SG Weixdorf), Ulf Becker, Frank Jendro, Andreas Petzold, Dirk Reinisch, John Sambale und Thomas Schobert (alle TSV Cossebaude), Thomas Ackermann, Torsten Beate, Ralph Korek und Uwe Petzold (alle FSG Wacker 90 Dresden-Leuben), Jean Bernhardt, Peter Böhmer und Jens Zacher (alle TSV Rotation Dresden), Frank Gerstenberger, Torsten Kruscha, Rene Schraps und Rene Wittig (alle SV Dresden-Mitte) sowie Michael Dinnbier (Post SV Dresden) je ein Tor

**Altsenioren Ü 50
Qualifikationsgruppe 2
2022/2023**

	Helios	Hellerau	Radebeul	Striesen	Löbtau	Lockwitzgr.	Liegau-Aug.	Spieler gewonnen unentschieden verloren	Punkte	Tore	Platz
SV Helios 24 Dresden		5 : 3	8 : 5	:	:	:	:	6 6 0 0	18	43 : 17	1
VfB Hellerau-Klotzsche	:		2 : 1	4 : 1	7 : 0	:	8 : 3	6 5 0 1	15	38 : 13	2
Radebeuler BC 08	:	:		3 : 1	4 : 1	3 : 1	:	5 3 0 2	9	16 : 13	3
SG Striesen	3 : 4	:	:		6 : 3	:	:	5 2 0 3	6	16 : 18	4
SpVgg. Dresden-Löbtau	3 : 7	:	:	:		5 : 1	2 : 2	6 1 1 4	4	14 : 27	5
BSV Lockwitzgrund	3 : 9	3 : 14	:	4 : 5	:		13 : 4	6 1 0 5	3	25 : 40	6
SV Liegau-Augustusbad	0 : 10	:	:	:	:	:		4 0 1 3	1	9 : 33	7

Torschützen der Qualifikationsgruppe 1 der Altsenioren Ü 50:



1. Heiko Heyne (VfB Hellerau-Klotzsche) 9 Tore
Jens Oehme (BSV Lockwitzgrund) 9 Tore
3. Thomas Mühlán (SV Helios 24 Dresden) 8 Tore
4. Andre Herrmann (SV Helios 24 Dresden) 7 Tore
5. Daniel Ehrlich (VfB Hellerau-Klotzsche) 6 Tore
Ralf Metelmann (VfB Hellerau-Klotzsche) 6 Tore
Gerald Schäfer (VfB Hellerau-Klotzsche) 6 Tore
Frank Rehm (BSV Lockwitzgrund) 6 Tore
9. Jens-Peter Klahre (SG Dresden-Striesen) 5 Tore
Frank Egert (SV Helios 24 Dresden) 5 Tore
Toni Paul (SV Helios 24 Dresden) 5 Tore
12. Torsten Enax (Radebeuler BC), Falk Müller (SV Helios 24 Dresden) je 4 Tore
14. Peter Nangunheim und Matthias Vogt (beide SG Dresden-Striesen), Frank Sonn (Radebeuler BC), Stephan Schulz (SpVgg. Dresden-Löbtau), Heiko Burmeister (VfB Hellerau-Klotzsche), Frank Böhm und Oliver Krasselt (beide SV Helios 24 Dresden), Steffen Klose und Torsten Möbius (beide BSV Lockwitzgrund), Thomas Specht (SV Liegau-Augustusbad) je 3 Tore

24. Jens Schlicke (SG Dresden-Striesen), Erik Breitkopf, Peter Kern und Frank Weiß (alle Radebeuler BC), Vladyslav Mendryukov, Andreas Radenz und Jörg Steglich (alle SpVgg. Dresden-Löbtau), Tasso Hänel (VfB Hellerau-Klotzsche), Jan Edelmann und Thomas Kreher (SV Helios 24 Dresden), Maik Kunath und Sven Seltner (beide SV Liegau-Augustusbad) je 2 Tore
36. Holger Kirchhof, Torsten Lehmann und Patrick Przyklenk (alle SG Dresden-Striesen), Lars Bellmann, Stephan Haase und Jörg Passoke (alle Radebeuler BC), Michael Knoche, Henry Koppe, Jens Lange, Andreas Rasehorn und Torsten Seefeld (alle SpVgg. Dresden-Löbtau), Walter Howard Burns Jr., Bojidar Kirilov, Andre Lippmann, Lars Töpe und Karsten Wohllebe (alle VfB Hellerau-Klotzsche), Torsten Anderssohn, Andreas Hoy und Henrik Marks (alle SV Helios 24 Dresden), Sven Behnisch, Kay Gräbert, Ziad Mahra und Andreas Pollack (alle BSV Lockwitzgrund) sowie Sebastian Jurke und Andreas Sintke (SV Liegau-Augustusbad) je ein Tor

Altsenioren Ü 50 Stadtliga 2022/2023	Hellerau	Dölzsch	Striesen	Helios	Radeberg	Weixdorf	Radebeul	Cossebaude	Spiele gewonnen unentschieden verloren	Punkte	Tore	Platz				
VfB Hellerau-Klotzsche		:	:	3 : 0	:	6 : 2	10 : 1	:	7	7	0	0	21	47	: 12	1
SG Dölzsch	4 : 5		:	9 : 4	5 : 3	:	7 : 2	:	7	5	0	2	15	41	: 23	2
SG Dresden-Striesen	3 : 10	6 : 3		:	:	:	5 : 3	:	7	5	0	2	15	34	: 28	3
SV Helios 24 Dresden	:	:	2 : 7		6 : 3	3 : 2	:	10 : 4	7	4	0	3	12	34	: 29	4
Radeberger SV	0 : 4	:	6 : 3	:		:	4 : 0	6 : 2	7	3	0	4	9	23	: 23	5
SG Weixdorf	:	1 : 4	1 : 4	:	3 : 1		:	5 : 1	7	3	0	4	9	19	: 19	6
Radebeuler BC 08	:	:	:	1 : 9	:	0 : 5		10 : 3	7	1	0	6	3	17	: 43	7
TSV Cossebaude	2 : 9	2 : 9	3 : 6	:	:	:	:		7	0	0	7	0	17	: 55	8

Am 15. Juni 2023 erzielte Michael Heinelt im Meisterschaftsspiel SG Dölzsch – SV Helios 24 Dresden (9:4) sechs Tore.

Stadtmeister 2023: VfB Hellerau-Klotzsche



Torschützen der Stadtliga der Altsenioren Ü 50:



Michael Heinelt (SG Dölzchen)

- | | | |
|-----|---|---------|
| 1. | Michael Heinelt (SG Dölzschen) | 18 Tore |
| 2. | Ulrich Sander (VfB Hellerau-Klotzsche) | 12 Tore |
| 3. | Holger Hofmann (VfB Hellerau-Klotzsche) | 9 Tore |
| | Roland Mai (SG Dresden-Striesen) | 9 Tore |
| | Toni Paul (SV Helios 24 Dresden) | 9 Tore |
| 6. | Jens-Peter Klahre (SG Dresden-Striesen) | 8 Tore |
| | Andreas Hoy (SV Helios 24 Dresden) | 8 Tore |
| 8. | Gerald Schäfer (VfB Hellerau-Klotzsche) | 7 Tore |
| 9. | Frank Dreßler (Radeberger SV) | 6 Tore |
| 10. | Heiko Heyne und Bojidar Kirilov (beide VfB Hellerau-Klotzsche), Ates Pervane (SG Dölzschen), Oliver Krasselt und Thomas Mühlen (beide SV Helios 24 Dresden) sowie Thomas Kunze (Radebeuler BC) je 5 Tore | |
| 16. | Daniel Ehrlich (VfB Hellerau-Klotzsche), Heiko Obiegli (SG Dölzschen) sowie Thomas Giersig (Radeberger SV) je 4 Tore | |
| 19. | Frank Böhm (SV Helios 24 Dresden), Thomas Herfter (Radeberger SV), Oliver Marschall, Rainer Menzel und Haiko Schöne (alle SG Weixdorf), Henrik Brunner (Radebeuler BC), Mirko Hering, Enrico Saitenmacher und Andre Transier (alle TSV Cossebaude) je 3 Tore | |
| 28. | Heiko Burmeister und Tasso Hänel (beide VfB Hellerau-Klotzsche), Mario Knauth, Andreas Schubert, Frank Seifert, Michael Tinschert und Mario Wagner (alle SG Dölzschen), Jędrzej Kasperczyk, Holger Kirchhof, Sven Kupper, Michael Matschinko, Thomas Rülker und Marcus Zillich (alle SG Dresden-Striesen), Stefan Führich, Sven Müller und Andree Wolf (alle Radeberger SV), Holm Brauny, Torsten Koch und Harald Rausch (alle SG Weixdorf), Thomas Schmidt (Radebeuler BC) sowie Ulf Becker und Frank Jendro (TSV Cossebaude) je 2 Tore | |
| 50. | Ralf Metelmann (VfB Hellerau-Klotzsche), Jörg Posseckardt (SG Dölzschen), Uwe Heine, Andreas Meerstein, Steffen Schworm, Uwe Sperling und Matthias Vogt (alle SG Dresden-Striesen), Torsten Anderssohn, Wolfgang Barth, Falk Müller und Michael Schneider (alle SV Helios 24 Dresden), Andreas Brodt, Erik Hirsch, Günter Reppe und Holm Richter (alle Radeberger SV), Thomas Buder, Stefan Eckert, Sven Freudenberg und Jan Vogel (alle SG Weixdorf), Peter Abendroth, Stephan Haase, Primoz Kogovsek, Enrico Kramer, Rene Lehmann Frank Sonn und Frank Weiß (alle Radebeuler BC) sowie Eric Mohring, Andreas Petzold, Dirk Reinisch und John Sambale (alle TSV Cossebaude) je ein Tor | |



Dölzschchen – Helios (9:4)



Vize-Stadtmeister 2023: **SG Dölzschchen**



**Altsenioren Ü 50
Stadtklasse
2022/2023**

	Post	Löbtau	Rotation	Leuben	Lockwitzgr.	SV Dr.-Mitte	Liegau-Aug.	Spiele gewonnen	unentschieden	verloren	Punkte	Tore	Platz
Post SV Dresden		: 1 : 1	: 4 : 3	: :	: :	: :	6	4	1	1	13	23 : 16	1
SpVgg. Dresden-Löbtau	3 : 6		3 : 2	2 : 2	: :	: 3 : 2	6	4	1	1	13	19 : 14	2
TSV Rotation Dresden	: :	: :		: 11 : 3	1 : 0	14 : 3	6	3	1	2	10	30 : 15	3
FSG Wacker 90 Dresden-Leuben	2 : 1	: 5 : 1			: :	: :	6	3	1	2	10	19 : 18	4
BSV Lockwitzgrund	: 1 : 3	: 6 : 7			6 : 3	: :	6	2	0	4	6	24 : 30	5
SV Dresden-Mitte	1 : 3	1 : 5	: 2 : 1				6	1	1	4	4	12 : 21	6
SV Liegau-Augustusbad	6 : 8	: :	: 6 : 2	2 : 5	5 : 5		6	1	1	4	4	24 : 37	7

Am 3. Mai 2023 erzielte Thomas Gräfe im Meisterschaftsspiel TSV Rotation Dresden – SV Liegau-Augustusbad (14:3) sechs Tore.

Sieger der Stadtklasse: Post SV Dresden



Torschützen der Stadtklasse der Altsenioren Ü 50:

- | | |
|---|---------|
| 1. Frank Rehm (BSV Lockwitzgrund) | 11 Tore |
| 2. Michael Jutzi (SV Liegau-Augustusbad) | 10 Tore |
| 3. Mario Kretschmar (Post SV Dresden) | 9 Tore |
| Falk Sittner (TSV Rotation Dresden) | 9 Tore |
| 5. Thomas Gräfe (TSV Rotation Dresden) | 7 Tore |
| 6. Michael Mitto (FSG Wacker 90 Dresden-Leuben) | 5 Tore |
| Toni Funke (SV Dresden-Mitte) | 5 Tore |
| Ronny Böhme (SV Liegau-Augustusbad) | 5 Tore |
| 9. Wolfram Klotzsche (SpVgg. Dresden-Löbtau) | 4 Tore |
| Jens Lange (SpVgg. Dresden-Löbtau) | 4 Tore |
| Torsten Beate (FSG Wacker 90 Dresden-Leuben) | 4 Tore |

12. Frank Glöckner, Michael Rentzsch und Falk Röber (alle Post SV Dresden), Vladyslav Mendryukov und Torsten Seefeld (beide SpVgg. Dresden-Löbtau), Jean Bernhardt, Jörg Ockert und Jens Zacher (alle TSV Rotation Dresden), Rico Boden und Uwe Zenker (beide FSG Wacker 90 Dresden-Leuben), Tino Ganzera und Alexander Sygo (beide BSV Lockwitzgrund) sowie Thomas Specht (SV Liegau-Augustusbad) je 3 Tore
25. Jörg Steglich (SpVgg. Dresden-Löbtau), Claus Müller (TSV Rotation Dresden), Sven Focke (FSG Wacker 90 Dresden-Leuben), Sven Behnisch und Ralf Dittrich (beide BSV Lockwitzgrund) sowie Andreas Sintke (SV Liegau-Augustusbad) je 2 Tore
31. Boris Dragicevic, Miloslav Kovanovic und Dragan Mijailovic (alle Post SV Dresden), Siegmur Knauer, Michael Knoche und Andreas Radenz (alle SpVgg. Dresden-Löbtau), Peter Böhmer, Danilo Marschall und Thomas Müller (alle TSV Rotation Dresden), Steffen Haupt und Ralph Korek (beide FSG Wacker 90 Dresden-Leuben), Jan Fischer und Jens Oehme (beide BSV Lockwitzgrund), Thoralf Dreissig, Thomas Kempe und Erik Weber (alle SV Dresden-Mitte) sowie Sebastian Jurke, Thomas Rabe, Sven Seltner und Mathias Spata (alle SV Liegau-Augustusbad) je ein Tor



Leuben – Post (2:1)



Löbtau – Post (3:6)



SV Mitte – Post (1:3)



SV Mitte – Post (1:3)

Landesmeisterschaft der Altsenioren Ü 50

am 6. Mai 2023 in Leipzig

Spiel um Platz 9:

Radeberger SV – SpG Knappensee / Lok Hoyerswerda 2 : 1

Spiel um Platz 7:

SpG Deutschbaselitz / Kamenz – SG Dölzsch 0 : 0 / 3:2 n. S.

Spiel um Platz 5:

SpG FV Eintracht Niesky – SpG Marienberg 0 : 1

Spiel um Platz 3:

SpG Rabenstein / Chemnitz – FSV Blau-Weiß Schwarzenberg 2 : 0

Finale:

FV Neuhausen / Cämmerswalde – BSG Stahl Riesa 2 : 2 / 1:3 n. S.

Stadtpokal der Altsenioren Ü 50

Vorrunde:

BSV Lockwitzgrund – SG Weixdorf	0 : 6
SG Dresden-Striesen – SV Helios 24 Dresden	5 : 2
Post SV Dresden – Radeberger SV	Post nicht angetreten
TSV Cossebaude – FSV Wacker 90 Dresden-Leuben	9 : 2
SpVgg. Dresden-Löbtau – SG Dölzschen	6 : 2
SV Liegau-Augustusbad – FV Dresden Süd-West	Süd-W. n. a.
Radebeuler BC 08 – VfB Hellerau-Klotzsche	4 : 2
Freilos: TSV Rotation Dresden	

Viertelfinale:

SG Weixdorf – SpVgg. Dresden-Löbtau	3 : 0
TSV Cossebaude – Radebeuler BC 08	2 : 1
TSV Rotation Dresden – Radeberger SV	0 : 6
SG Striesen – SV Liegau-Augustusbad	Liegau-A. n. a.

Halbfinale:

SG Weixdorf – SG Striesen	4 : 2
Radeberger SV – TSV Cossebaude	6 : 4

Finalspiel am 19. Mai 2023 in Dresden-Striesen:

SG Weixdorf – Radeberger SV	5 : 2 (3:1)
1:0	Torsten Koch (7. Minute)
1:1	Sven Müller (8. Minute)
2:1	Torsten Koch (10. Minute)
3:1	Rainer Menzel (11. Minute)
4:1	Rainer Menzel (58. Minute)
4:2	Sven Müller (59. Minute)
5:2	Harald Rausch (67. Minute)





Stadt-Pokalsieger 2023: **SG Weixdorf**



Altsenioren Ü 60

Hallen-Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 60



DSC-Haudegen holen Ü60-Titel

Der elften Hallen-Stadtmeisterschaft im Fußball der Altsenioren Ü 60 stellten sich fünf Mannschaften. Die Entscheidung über den Stadtmeistertitel schien nur über den Mehrfachmeister der letzten Jahre Dresdner SC (Foto) zu gehen. So sehr sich auch alle Dresdner Konkurrenten mühten, gegen die spielerisch solide agierenden Männer um Rolf Wachtel (vier Tore) und Holger Dörwald war kein Kraut gewachsen. Erst in der letzten Partie des Turnieres, das ein echtes Endspiel bot, wurde der DSC von den Gästen des Großenhainer FV ernsthaft gefordert. Der DSC hatte zu diesem Zeitpunkt bereits den Stadtmeistertitel sicher, er wollte aber auch den Turniersieg. Die Zuschauer sahen eine wechselvolle Partie auf hohem und gleichem Niveau. Gerade versiebt die Großenhainer eine Riesenchance, da traf nach weiter Flanke Rolf Wachtel mit einem satten Fernschuss nur die Latte. Fast im Gegenzug nutzte Andreas Pluntke einen Abpraller zum Goldenen Tor und damit zum Turniersieg für den FV Großenhain.

Foto: privat

aus: „Dresdner
Neueste
Nachrichten“
vom 25. Januar
2023

Radebeuler BC 08	Großenhainer FV 90	1:3
Dresdner SC 1898	SpVgg. Dresden-Löbtau	4:0
Post SV Dresden	Radebeuler BC 08	1:2
SpVgg. Dresden-Löbtau	Großenhainer FV 90	1:2
Post SV Dresden	Dresdner SC 1898	0:1
SpVgg. Dresden-Löbtau	Radebeuler BC 08	0:1
Großenhainer FV 90	Post SV Dresden	2:1
Radebeuler BC 08	Dresdner SC 1898	0:2
Post SV Dresden	SpVgg. Dresden-Löbtau	0:2
Dresdner SC 1898	Großenhainer FV 90	0:1

1. Großenhainer FV 90 12 Punkte / 8:3 Tore
2. Dresdner SC 1898 9 Punkte / 7:1 Tore
3. Radebeuler BC 08 6 Punkte / 4:6 Tore
4. SpVgg. Dresden-Löbtau 3 Punkte / 3:7 Tore
5. Post SV Dresden 0 Punkte / 2:7 Tore

Torschützen der Hallen-Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 60:

5 Tore: Steffen Kümmel (Großenhain)

4 Tore: Rolf Wachtel (DSC)

3 Tore: Ralf Prziwara (Großenhain)

2 Tore: Peter Nauheim (DSC), Karsten Kohler (Radebeul)

ein Tor: Andreas Franz (DSC), Uwe Richter und Frank Weiß (beide Radebeul), Stefan Clausnitzer, Frank Hilsky und Olaf Zöllner (alle Löbtau) sowie Frank Glöckner und Frank Konrad (beide Post)



Miloslav Kovanovic, Thomas Herrmann, Uwe Nitsche und Karsten Kohler im Spiel DSC – Großenhain (0:1)



Löbtau – Großenhain (1:2)



Peter Nauheim, Rolf Wachtel und Miloslav Kovanovic
im Spiel Post – DSC (0:1)



Frank Konrad im Spiel Großenhain – Post (2:1)



Jürgen Winkler, Steffen Kümmel und Frank Konrad
im Spiel Großenhain – Post (2:1)



Till Wandschurra und Holger Dörwald im Spiel Radebeul – DSC (0:2)



Thomas Herrmann, Hartmut Walther und Stefan Clausnitzer
im Spiel Post – Löbtau (0:2)



Stefan Clausnitzer und Uwe Nitsche im Spiel Post – Löbtau (0:2)



Steffen Kümmel und Rolf Wachtel im Spiel DSC – Großenhain (0:1)



Roland Meise im Spiel DSC – Großenhain (0:1)



Staffelleiter Peter Schubert ehrt den Torschützenkönig Steffen Kümmel



Turniersieger Großhainer FV 90



Turnierdritter und Vize-Stadtmeister: Radebeuler BC 08

Hallen-Stadtmeister 2023: **Dresdner SC 1898**



Martina Niedner, Roland Meise, Peter Fritzsche, Rolf Wachtel, Ulf Große und Gerd Lamprecht (stehend von links) sowie Holger Dörwald, Joachim Jentzsch, Andreas Franz, Hartmut Wohlrabe und Peter Nauheim (hockend von links)

Hallen-Landesmeisterschaft der Altsenioren Ü 60

am 11. Februar 2023 in Wilsdruff

Spiel um Platz 7:

SV Fortuna Trebendorf – FV Gröditz 1911 1 : 0

Spiel um Platz 5:

SpG Engelsdorf/Tresenwald/Großpösna – Post SV Dresden 2 : 0

Spiel um Platz 3:

SpG Weißwasser/Ludwigsdorf/Rothenburg – SpVgg. Knappensee 2 : 0

Finale:

SpG Deutschbaselitz/Kamenz – FV Neuhausen 0 : 2



SpG Weißwasser/Ludwigsdorf/Rothenburg – SpVgg. Knappensee (2:3)



SpG Weißwasser/Ludwigsdorf/Rothenburg – SpVgg. Knappensee (2:3)



SV Post Dresden – FV Neuhausen (4:0)



SV Post Dresden – FV Neuhausen (4:0)



SpG Engelsdorf/Tresenwald/Großpösna – SV Post Dresden (2:0)



Spiel um Platz 3: Weißwasser/Ludwigsdorf/Rothenburg – Knappensee (2:0)



Spiel um Platz 3: Weißwasser/Ludwigsdorf/Rothenburg – Knappensee (2:0)



Spiel um Platz 3: Weißwasser/Ludwigsdorf/Rothenburg – Knappensee (2:0)



Platz 6 für den SV Post Dresden

Sächsischer Landesmeister 2023: **FV Neuhausen**



Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 60

Der Dresdner SC 1898 gewann am 30. September 2022 in Radebeul das dritte Turnier um die Stadtmeisterschaft und wurde damit Stadtmeister.



Peter Horn, Ingolf Ulbricht, Peter Fritzsche, Klaus Hoyer, Andreas Franz, Peter Nauheim, Bernd Grundey, Gerd Lamprecht, Joachim Jentzsch, Roland Meise, Ulf Große, Hartmut Wohlrabe und Holger Dörwald (alle von links).

Landesmeisterschaft der Altsenioren Ü 60

am 7. Mai 2023 in Leipzig

Spiel um Platz 7:

SpG Sermuth – SpG Deutschbaselitz/Kamenz 1 : 0

Spiel um Platz 5:

SpG Riesa / Großenhain – Dresdner SC 1898 0 : 1

Spiel um Platz 3:

SV Fortuna Trebendorf – SpG Oberlausitz 1 : 0

Finale:

SpVgg. Knappensee – FV Neuhausen/Cämmerswalde 0 : 2

Landesmeister 2023: **FV Neuhausen / Cämmerswalde**



Uwe Heidrich, Peter Fritzsche und Uwe Morgenstern

Stadtpokal der Altsenioren Ü 60

Leider nahmen mit dem Stadtmeister Dresdner SC 1898 e. V., der SpVgg. Dresden-Löbtau und dem Post SV Dresden nur drei Mannschaften am Turnier teil. Da die Post in Unterzahl antrat, half der Konkurrent DSC mit einem Sportfreund aus – so wird in Dresdens Ü 60 sportliche Fairness gelebt.

Dresdner SC 1898 e. V. – SpVgg. Dresden-Löbtau 2:0

Tore: 1:0 Hartmut Wohlrabe (5. Minute)
2:0 Holger Dörwald (10. Minute)

Dresdner SC 1898 e. V. – Post SV Dresden 1:0

Tor: 1:0 Hartmut Wohlrabe (7. Minute)

Bereits in der 2. Minute erhielt der DSC-Tormann die Rote Karte wegen Handspiels außerhalb des Strafraums und Verhindern einer Torchance. Trotz dieses Nachteils gewann der DSC das Spiel und damit das Pokalturnier.

Post SV Dresden – SpVgg. Dresden-Löbtau 0:2

Tore: 0:1 Jens Lange
0:2 Jens Lange

Stadtpokalsieger 2023: **Dresdner SC 1898**



Altsenioren Ü 70

Hallen-Stadtmeisterschaft der Altsenioren Ü 70

Oldies spielen Champion aus

Am Wochenende finden die Hallen-Stadtmeisterschaften im Futsal der Altsenioren Ü50, Ü60 und Ü70 in der Sporthalle des Gymnasiums Bürgerwiese statt.

In der höchsten Altersklasse gibt es zu wenige Dresdner Teams. Deshalb lud Turnierleiter Peter Schubert wie in den Vorjahren Mannschaften aus ganz Sachsen ein. Der TSV Reinhardtsgrimma, die SV Preußen Elsterwerda und der Motor Brand-Erbisdorf werden dem Dresdner SC und der Stadtauswahl Dresden alles abverlangen. (SZ)

aus: Sächsische Zeitung“ vom 20.1.2023

DSC holt Titel mit Dynamo-Idolen

Das Ü70-Team des Dresdner SC hat souverän die 8. überregionale Stadtmeisterschaft im Hallenfußball gewonnen. Angeführt von den früheren DDR-Nationalspielern Frank Ganzera und Matthias Müller sicherte sich der DSC ungeschlagen den Titel vor dem SV Buchholz Berlin und zwei Auswahlmannschaften aus der Westlausitz.

aus: Sächsische Zeitung“ vom 27.1.2023

1. Dresdner SC 1898	19 Punkte / 19: 5 Tore
2. SV Buchholz Berlin	13 Punkte / 12: 6 Tore
3. Westlausitz / Süd-West	12 Punkte / 9: 8 Tore
4. Westlausitz / Nord-Ost	11 Punkte / 11: 8 Tore
5. Großenhainer FV	8 Punkte / 5: 8 Tore
6. TSV Reinhardtsgrimma	7 Punkte / 7:10 Tore
7. SV Preußen Elsterwerda	3 Punkte / 6:13 Tore
8. Stadtauswahl Dresden	2 Punkte / 4:15 Tore

Der Dresdner SC 1898 gewann souverän die überregionale Stadtmeisterschaft in der herrlichen Sporthalle des Gymnasiums Bürgerwiese. Es machte großen Spaß zu sehen, wie die ehemaligen DDR-Nationalspieler Frank Ganzera und Matthias Müller mit ihren Mitspielern die Kontrahenten spielerisch zerlegten und Fußballspielen vom Feinsten boten. Der hohe Turnierfavorit SV Buchholz Berlin, dem der DSC nach einem 0:2-Rückstand noch ein Remis abrang, strauchelte gegen die Dresdner Stadtauswahl (1:1) und musste sich mit Platz 2 zufrieden geben. Das Führungstor für die Dresdner hatte dabei der nach vorn geeilte Tormann Frank Otte mit einem satten Fernschuss ins rechte Dreieck erzielt. Die Turnierplätze 3 und 4 belegten zwei Auswahlmannschaften aus der Lausitz, die Stadtauswahl landete auf Platz 8.

Bloß gut, dass die Jury in diesem Jahr keinen besten Spieler kürte, sonst wäre sie nicht um den 68-jährigen Matthias Müller herumgekommen. Das ist nicht die Schuld des Spielers! Es stellt sich aber die Frage, warum die Ausschreibungen immer noch die Teilnahme von bis zu zwei Spielern erlauben, die „im Veranstaltungsjahr mindestens 69 Jahre alt ... werden“. In Anbetracht der

vollen Auswechselbänke aller Mannschaften ist dies unverständlich und nicht mehr zeitgemäß. Vor Jahrzehnten – als Personalmangel bestand – wurde dieses Entgegenkommen gewährt, um möglichst vielen Vereinen die Spielfähigkeit zu ermöglichen.

Torschützen der Hallen-Stadtmeisterschaft der Altsenioren  70:

- 7 Tore: Harry Dollerschell (Westlausitz NO)
- 5 Tore: Claus Reichelt und Hartmut Wohlrabe (beide DSC), Hans-Georg Poetschke (Westlausitz SW)
- 4 Tore: Gerd Lamprecht (DSC) und Wolfgang Beyer (Buchholz)
- 3 Tore: Matthias Müller (DSC), Hans Karau (Buchholz), Miomir Stosic (Reinhardtsgrimma)
- 2 Tore: Detlef Rosenberg (Buchholz), Hans-Dieter Schenk (Westlausitz NO), Horst Jachmann und Frank Seifert (beide Großenhain), Jens Teubel (Reinhardtsgrimma), Wolfgang Gans (Elsterwerda)
- ein Tor: Lutz Findeisen und Frank Ganzera (beide DSC), Eckhard Duwiger und Michael Hagemann (beide Buchholz), Hartmut Kühn, Hans-Jürgen Schmidt, Ekkerhard Sattler und Peter Strusny (alle Westlausitz SW), Heinz Hormz und Axel Schiwon (beide Westlausitz NO), Roland Wenzel (Großenhain), Frank Reichel und Dietmar Römer (beide Reinhardtsgrimma), Thomas Siege und Rolf Scherber (beide Elsterwerda), Lothar Diekelmann, Klaus Franke, Reinhard Lubkemann und Frank Otte (alle Stadtauswahl)



Klaus Franke, Claus Grumbt und Matthias Müller
im Spiel DSC – Stadtauswahl (2:0)



Das 1:0 von Frank Otte (nicht im Bild) im Spiel Buchholz – Stadtauswahl (1:1)



Matthias Müller und Gerd Lamprecht im Spiel Westlausitz NO – DSC (0:3)



Lothar Diekelmann (links) im Spiel Stadtauswahl – Großenhain (1:2)



Matthias Müller im Spiel Elsterwerda – DSC (2:4)



Die Schiedsrichter Thomas Ockert, Harald Neugebauer, Tino Resch und Dennis Jaszak sorgten für einen ruhigen und fairen Turnierverlauf.



Staffelleiter Peter Schubert ehrt den Torschützenkönig Harry Dollerschell



die Stadttauswahl Dresden

Hallen-Stadtmeister 2023: **Dresdner SC**



Klaus Hoyer, Lutz Findeisen, Frank Ganzera, Claus Reichelt (stehend v. l.)
sowie Matthias Müller, Peter Horn, Gerd Lamprecht und Hartmut Wohlrabe
(hockend von links)

Hallen-Landesmeisterschaft der Altsenioren Ü 70

am 18. März 2023 in Wilsdruff

1. Auswahl Oberlausitz	12 Punkte / 4:0 Tore
2. Westlausitz Nord-Ost	11 Punkte / 3:1 Tore
3. BSG Stahl Riesa	9 Punkte / 2:1 Tore
4. FV Gröditz 1911	8 Punkte / 2:2 Tore
5. Stadtauswahl Dresden	6 Punkte / 1:2 Tore
6. Großenhainer FV	4 Punkte / 0:3 Tore
7. Westlausitz Süd-West	3 Punkte / 0:3 Tore



Platz 5 für die Stadtauswahl: Gerhard Bethke, Klaus Hoyer, Klaus Primus und Lothar Diekelmann (stehend von links) sowie Frank Konrad, Harry Goldhahn, Frank Otte, Heinz-Detlev Haake und Reinhard Lübke mann (hockend von links)